

Entwurf fuer Ottawa

Juni 1939

Ottawa, den

A.A.

fuer die Internationale Verkehrsausstellung Koeln

Berlin.

1940 in Berlin-Charlottenburg mit Bezeichnung auf des-

sen einzugs erwaertes Schreiben im Sinne dieses

Berichts beschrieben werden koennte.

Der Reichskommissar fuer die Internationale Verkehrsausstellung Koeln 1940, Berlin-Charlottenburg., hat sich mit Schreiben vom 20. Maerz d.J. an das Konsulat in Montreal gewandt und gebeten, fuer die Ausstellung in den in Frage kommenden hiesigen Kreisen zu werben. Soweit mir bekannt geworden ist, hat die Kanadische Regierung bereits eine Beteiligung an der Internationalen Verkehrsausstellung Koeln im Jahre 1940 abgelehnt.

Unter diesen Umstaenden war es dem Vertreter der Deutschen Reichsbahn fuer Kanada unmoeglich, die beiden grossen kanadischen Eisenbahngesellschaften, die Canadian Pacific Railway Co. und insbesondere die Canadian National Railways, fuer eine Beteiligung zu interessieren. Es ist unter diesen Umstaenden auch kaum ratsam, an andere Verkehrsorganisationen in Kanada heranzutreten.

Ungeachtet der Nichtbeteiligung Kanadas an der Ausstellung kaeme aber eine Werbung fuer den Besuch der Ausstellung auch in Kanada in Frage. Der jetzige Zeitpunkt duerfte jedoch fuer eine Werbung solcher Art verfrueht sein; da die Ausstellung im Mai 1940 eroeffnet werden soll, waere es zweckmaessig, erst im kommenden Winter mit dieser Werbung zu beginnen.

Ich

7 Juni 1939

Ottawa, Ont.

A.A.

fuer die Internationale Verkehrsausstellung Koeln

Berlin

1940 in Berlin-Charlottenburg mit Beziehung auf des-

sen eingangs erwahntes Schreiben im Sinne dieses

Berichts beschieden werden koennte.

Der Reichskommissar fuer die Internationale

Verkehrsausstellung Koeln 1940, Berlin-Charlottenburg

hat sich mit Schreiben vom 20. Maerz d.J. an das Kon-

sulat in Montreal gewandt und gebeten, fuer die Aus-

stellung in den in Frage kommenden hiesigen Kreisen

zu werben. 2) Wvl. am 21. Dez. 1939. hat die

Kanadische Regierung bereits eine Beteiligung an der

Internationalen Verkehrsausstellung Koeln im Jahre

1940 abgelehnt.

Unter diesen Umstaenden war es dem Vertreter

der Deutschen Reichsbahn fuer Kanada unmoeglich, die

beiden grossen kanadischen Eisenbahngesellschaften,

die Canadian Pacific Railway Co. und insbesondere die

Canadian National Railways, fuer eine Beteiligung zu

interessieren. Es ist unter diesen Umstaenden auch

kaum ratsam, an andere Verkehrsorganisationen in Kanada

heranzutreten.

Ungeachtet der Nichtbeteiligung Kanadas an der

Ausstellung kaeme aber eine Werbung fuer den Besuch der

Ausstellung auch in Kanada in Frage. Der jetzige Zeit-

punkt duerfte jedoch fuer eine Werbung solcher Art ver-

frueht sein; da die Ausstellung im Mai 1940 eroeffnet

werden soll, waere es zweckmaessig, erst im kommenden

Winter mit dieser Werbung zu beginnen.

Ich

Wg 5/11